Oper in 140 Zeichen – Operaplot Contest

„Greek musician goes to hell and back. Wife only makes it halfway.“ [Orfeo e Euridice]

Auch das gibt es. Twitter verbunden mit hehrer Kunst sorgt für herrliche Unterhaltung. Ich wusste gar nichts von dem Contest, der im April 2010 bei theomniscientmussel.com stattfand. In der Printausführung gibt es ja einige amüsante Opernführer, aber diese 140-Zeichen-Versionen sind der Hammer. Zumal man einiges an Talent aufbringen muss, um die Handlungen in der Kürze des Tweets unterbringen zu können und gleichzeitig auch noch ein verbal knackiges Statement zur Oper abzugeben.
Hier die Links zu den Gewinnern des Wettbewerbes und zu allen Einträgen von A-Z. Vorsicht, Kaputtlachgefahr…

noch einer, weils so schön ist:
„They made me tsar but those bells will drive me mad. Dmitri, is that you? Sorry about the murder. More bells. I’m dying.“ [Boris Godunov]